

# ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2018.00605 vom 16. Dezember 2019

ZH Sozialversicherungsgericht, 2019-12-16, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh\\_sozialversicherungsgericht\\_IV.2018.00605](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_sozialversicherungsgericht_IV.2018.00605)

FR: ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2018.00605 du 16 décembre 2019

IT: ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2018.00605 del 16 dicembre 2019

## Erwägungen

### E. 1.1

Die 1987 geborene X.\_\_\_\_ wurde erstmals am 9. April 1996

unter Hinweis auf eine schwere Sprachstörung bei der Invalidenversicherung zum Bezug von Leistungen für Minderjährige angemeldet (Urk. 9/3). Die Eidgenössische Invalidenversicherung, IV-Stelle Bern, übernahm die Kosten für Sonderschulmassnahmen (Legastheniebehandlung)

vom 1. Januar 1996 bis 31. Dezember 1997 (Urk. 9/7).

Am 23. Oktober 2002 erfolgte eine weitere Anmeldung bei der Invalidenversicherung unter Angabe einer Lernbehinderung (Urk. 9/8). Die IV-Stelle Bern sprach der Versicherten mit Verfügungen vom 5. Dezember

2002 und 24. März

2003 berufliche Massnahmen zu (Urk. 9/16 und Urk. 9/19). Vom 1. August

2003 bis 31. Juli

2005 absolvierte die Versicherte

als erstmalige berufliche Ausbildung eine Anlehre im Bereich Garten im geschützten Rahmen (Urk. 9/18 und Urk. 9/25). Mit Verfügung vom 25. August 2005 sprach die IV-Stelle Bern der Versicherten ab 1. August 2005 bei einem Invaliditätsgrad von 93 % eine ausserordentliche ganze Rente der Invalidenversicherung zu (Urk. 9/31).

Vom 1. August 2005 bis zum 31. Mai 2006 arbeitete die Versicherte als Hilfspflanzlerin in der Gärtnerei

A.\_\_\_\_ (Urk. 9/41). Die IV-Stelle Bern vermittelte ihr sodann eine Arbeitsstelle als Backstubehilfin (Urk. 9/36). Im Rahmen einer im April 2006 eingeleiteten Rentenrevision setzte die IV-Stelle Bern mit Verfügung vom 2. Oktober 2006 die bisherige ganze Rente der Versicherten bei einem Invaliditätsgrad von 61 % auf eine Dreiviertelsrente herab (Urk. 9/40). Vom 1. März 2008 bis 31. Oktober 2008 versah die Versicherte eine Saison-Stelle bei der Gärtnerei A.\_\_\_\_

(Urk. 9/49). Vom 3. November 2008 bis 28. Februar 2009 bezog sie Arbeitslosentaggelder (Urk. 9/55).

Nach einer im März 2008 eingeleiteten Rentenrevision teilte die IV-Stelle Bern der Versicherten am 1. Mai 2009 eine unveränderte Invalidenrente mit (Urk. 9/56). Vom

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.